

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 52 (1901)
Heft: 11

Rubrik: Holzhandelsbericht pro Oktober 1901

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bekanntem Gründen das Hauptgewicht auf letztere, d. h. die Aufforstung, verlegen. Großen Wert mißt er auch der sofortigen Anlage genügender Wegnetze in den Aufforstungs-Gebieten bei.

Schade, daß die bei uns wenig bekannte Sprache, das Studium dieser Schrift nur in engem Kreise gestattet. Sie enthält das Resultat fleißiger und eingehender Beobachtungen.

Faibo.

M. P. (Uebersetzt von A. v. S.)



Holzhandelsbericht pro Oktober 1901.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1901.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufriistungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

Bern, Staatswaldungen, V. Forstkreis, Thun.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm. für Säg- und 15 cm. für Bauholz.)

Schindelboden (bis Thun Fr. 5). 22 m³ Sägholz und 20 m³ Bauholz, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La., mit 1,20 m³ per Stamm, Sägholz Fr. 27, Bauholz Fr. 22. — Hirjettschwendli (bis Thun Fr. 6). 140 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{7}{10}$ La. Sägholz, mit 3,30 m³ per Stamm, Fr. 28. 75. — Heimeneggbahn (bis Thun Fr. 5). 150 m³ Sägholz und 35 m³ Bauholz, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{6}{10}$ La., mit 2 m³ per Stamm, Sägholz Fr. 26. 10, Bauholz Fr. 22. 50. — Grizbahn (bis Thun Fr. 10). 122 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ La. Sägholz, mit 2,70 m³ per Stamm, Fr. 20. (Abfuhr günstig). — Bemerkung. Die Sägholzpreise sind gegenüber dem Vorjahre etwas gestiegen.

Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm. für Säg-, 12 cm. für Bau- und 8 cm. für Sperr- und Stangenholz.)

Doppwälder, Wildeney (bis Konolfingen Fr. 4). $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Sägholz, mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 29. 20 (feinjährig). — Groß-Doppwald (bis Konolfingen Fr. 3). La. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27 (rissige, fehlerhafte Stämme). — Biglenwälder, Brandiswald (bis Schwanden bei Obergoldbach Fr. 3). $\frac{9}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 29. 20 (feinjährige Schnittware). — Schönebuch (bis Worb Fr. 2 50). La. Sägholz, mit 2,50 m³ per Stamm, Fr. 31. — Biglenwald (bis Biglen Fr. 3). $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Sägholz, mit 2,8 m³ per Stamm, Fr. 30. 15. — Bemerkung. Preise gegenüber letztem Jahr unbedeutend gewichen. — Wangenwald (bis Bern Fr. 3). Fi. Sägholz, mit 1,7 m³ per Stamm, Fr. 26. 50. — Comturenwald (bis Bern Fr. 3). Fi. Bauholz, mit 0,8 m³ per Stamm, Fr. 22. 80. — Löhlienberg (bis Bern Fr. 4). La. Sägholz, mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 26. (Abfuhr schwierig, alles Kropftannen) —

Junkernwald (bis Bern Fr. 3). $\frac{8}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Bauholz, mit 0,8 m³ per Stamm, Fr. 18. 50 (astiges, fehlerhaftes Holz). — Bircherenwald (bis Bern Fr. 3). Fi. Bauholz, mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 21. 80. — Löhrrwald (bis Bern Fr. 3). Fi. Bauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 22. 50. — Fi. Sperr- und Stangenholz, mit 0,25 m³ per Stamm, Fr. 17. 50.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Büren a. A.

(Holz ganz verkauft.)

(Bis Büren Fr. 5). 133 Stämme, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La., mit 0,45 m³ per Stamm, Fr. 19. 20. — 200 Stämme, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La., mit 0,80 m³ per Stamm, Fr. 21. 50. — 21 Stämme, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 21. 80. — (Bis Büren Fr. 6). 100 m³ Eich. Sägholz, I. Kl., Auswahl B., Fr. 62. — (Bis Büren Fr. 5). 80 m³ Eich. Schwellenholz, II. und III. Kl. Fr. 33. 10. (Eichenholz ohne Rinde gemessen.) — Bemerkung. Bauholz ca. 5% höher im Preise als letztes Jahr. Nachfrage für Eichen Sägholz wieder gebessert.

Bern, Staatswaldungen, XVIII. Forstkreis, Bruntrut.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 22 cm. für Buchen und 18 cm. für Tannen.)

Le Tach D (bis Bahnhof Bruntrut Fr. 3. 50). 450 m³ La. Sägholz, mit 1,80 m³ per Stamm, Fr. 24. (Gute Qualität, feinjählig, schweres Holz, mittlere Rindendicke.) — (Bis Bahnhof Bruntrut Fr. 4). 172 m³ Bu. Sägholz, mit 1,15 m³ per Stamm, Fr. 21. 20. (Schöne, gute Qualität, feinjählig, weißes Holz, dünne Rinde.) — Bemerkung. Tannen- und Buchen-Nutzholz wenig begehrt, Verkauf schwierig, Preisabschlag um 10—15 %.

Bern, Gemeindewaldungen, XVIII Forstkreis, Bruntrut.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 16 und 20 cm.)

Gemeindewaldung Montmelon (bis Bahnhof St. Ursanne Fr. 5). 233 Stämme La. Sägholz, mit 2,60 m³ per Stamm, Fr. 22 (lange, gerade Stämme, feinjählig mit dünner Rinde). — Bemerkung. Waldung in der Freizone (10 km.) gelegen.

Nargau, Stadtwaldungen Narau.

(Holz ganz verkauft.)

Gönhard (bis Narau Fr. 3. 50). 160 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. Bauholz, mit 0,75 m³ per Stamm, Fr. 20. 50. — Oberholz (bis Narau Fr. 3. 50). 100 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. Bauholz, mit 1 m³ per Stamm, Fr. 20. 50. — Bemerkung. Samthast auf dem Submissionswege verkauft. Etwas geringeres Holz galt 1900 Fr. 22 per m³. Es liegt die ganze Bauthätigkeit darnieder; übriger Geschäftsgang ebenfalls flau.

Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Holz ganz verkauft.)

Les Croits (bei St. Croix). 100 m³ Fi. Säg- und Bauholz, mit 2,8 m³ per Stamm, Fr. 26. 40. — Bemerkung. Sehr schönes Säg- und Bauholz, sehr begehrt, vollständig durch die Holzhändler von St. Croix aufgekauft. — Grands Crêts. 148 Fi. mit 145 m³ oder 0,98 m³ per Stamm, Fr. 20. — Bemerkung. Alte, astige Fichten, teilweise rotfaul.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Bern, Staatswäldungen, I. Forstkreis, Oberhasle.

(Mit Rinde gemessen.)

Gridenwald (bis Meiringen Fr. 6). 80 m³ Fi. III. Kl. Fr. 16. 50.

b) Nadelholzklöge.

Bern, Staatswäldungen, I. Forstkreis, Oberhasle.

(Mit Rinde gemessen.)

Gridenwald (bis Meiringen Fr. 6). 30 m³ Fi. III. Kl. Fr. 17. — Fuhrenwald (bis Meiringen Fr. 6). 30 m³ Fi. III. Kl. Fr. 17. — Thörliwald (bis Meiringen Fr. 9). 50 m³ Fi. III. Kl. Fr. 16 (feinjähriges Bergholz). — Birkenenthalwald (bis Meiringen Fr. 4). 60 m³ La. II. Kl. Fr. 21. 65. — Mühlthalwald (bis Meiringen Fr. 5). 60 m³ Fi. III. Kl. Fr. 19. 50. — Bemerkung. Nachfrage nach schwächeren Sortimenten gering.

Waadt, Staatswäldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Ohne Rinde gemessen.)

Soug verte (Lagerplatz der Drahtseilrieße Roche). 1070 m³, 1/2 Fi. 1/2 La. II. Kl. Fr. 24. 10 (Holz guter Qualität, besonders bei den Fichten). — 567 m³, 1/2 Fi. 1/2 La. IV. Kl. Fr. 21. 65. — Bemerkung: Die Erlöse sind ungefähr die gleichen wie im Vorjahr, obschon das Holz des letzten Hiebes besserer Qualität ist.

a) Brennholz per Ster.

Waadt, Staatswäldungen, III. Forstkreis, Vevey.

Soug verte (Lagerplatz der Drahtseilrieße Roche). 22 Ster Fi. u. La. Sht., Fr. 11. 50. — 32 Ster Bu. Sht., Fr. 16. 50. — 9 Ster Uhorn Sht., Fr. 15.

Waadt, Wäldungen der Gemeinde Villeneuve.

(Lagerplatz in Villeneuve). 283 Ster Nadelholz Sht., Fr. 12. 80. — 20 Ster Bu. Snp., Fr. 15. 50. — 51 Ster Laubholz Snp., Fr. 17. 05. — Bemerkung. Die Brennholzpreise, besonders für das Tannenholz, sind noch gestiegen. Die Bäcker beklagen sich, daß es ihnen selbst gegen gute Preise nicht möglich sei, sich die nötigen Vorräte an Tannenholz zu beschaffen.

